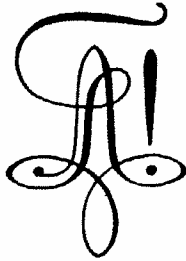


Studentenverbindung



Argovia

Semesterchronik 2004

## Unsere EMEM

H. Hoch	v/o Möros	Maschineningenieur	Seuzach
F. Huber	v/o Heck	Ingenieur	Herrliberg
J. P. Eyer	v/o Gletsch	Maschineningenieur	Stäfa
E. Fischer	v/o Trane	Maschineningenieur	Moosleerau
B. Sticker	v/o Piz	Maschineningenieur	Winterthur
H. Metzner	v/o Schmus	Maschineningenieur	Niederrohrdorf
I. Frei	v/o Thea	Chemikerin	Regensdorf
E. Remund	v/o Schwank	Maschineningenieur	Horgen

## Argover ehrenhalber

H. Hauser	v/o Hans	Maschineningenieur	Winterthur
-----------	----------	--------------------	------------

## Die Chargierten des AHB

Senior	Bernhard Sticker v/o Piz Schwalbenweg 31c 8405 Winterthur	P Tel. 052 232 87 75 G Tel. 052 202 02 27 ahb.argovia@bluewin.ch
Consenior	Isabelle Frei v/o Thea Langfurrenstr. 9 8105 Regensdorf	P Tel. 01 840 11 35 G Tel. 01 947 83 52 frei.isabelle@juvena.ch
Subsenior	Erich Kaufmann v/o Palü Neubauquartierstr. 9 8755 Ennenda	P Tel. 055 640 87 53 G Tel. 056 200 30 29 erich.kaufmann@nok.ch
Redaktor	Christian Hangartner v/o Strips Schlattstrasse 36 5304 Endingen	P Tel. 056 242 16 62 G Tel. 056 266 77 05 chris.hangartner@freesurf.ch
Beisitzer	Helmut Metzner v/o Schmus Gartenweg 10 5443 Niederrohrdorf	P Tel. 056 496 35 62 G Tel. 058 585 71 26 helmut.metzner@ch.abb.com
Homepage	Peter Kim v/o Plexi Höhenweg 14 5417 Untersiggenthal	P Tel. 056 288 24 75 G Tel. 056 205 98 22 peter.kim@bluewin.ch

[www.argovia1893.ch](http://www.argovia1893.ch)

## AH-Stammtische

Baden	Restaurant Bahnhof Wettingen Stamm: Nach Einladung Obmann: Andreas Kieser v/o Lutz Bifangweg 17, 5200 Brugg	Tel. 056 426 78 94 G Tel. 056 269 23 16 P Tel. 056 441 53 46 kieser@pop.agri.ch
Liestal	Restaurant Schützenstube Liestal Stamm: 1. Di im Monat ab 18:00 Uhr Obmann: Kurt Reber v/o Silo Rebenhöheweg 20, 4242 Laufen	Tel. 061 921 08 08 P Tel. 061 761 19 51 kreber@tiscali.ch
Zentralschweiz	Stamm: Nach Absprache und separaten Einladungen an beliebigen Orten Obmann: Eduard Steiger v/o Sasso Kreuzbuchstrasse 97, 6006 Luzern	P Tel. 041 370 82 03 G Tel. 041 250 40 40 steiger@elekon.ch
Zürich	Restaurant Vorbahnhof Konradstr. 1 / Zollstr. 2, 8005 Zürich Stamm: 1. Do im Monat ab 19:30 Uhr Obmann: Toni Heutschi v/o Tramp Hermannsweid 21, 8832 Wollerau	Tel. 01 272 01 00 P Tel. 044 784 95 67 toni.heutschi@hispeed.ch

## Inhaltsverzeichnis

Unsere EMEM	2
Jahresbericht Argovia 2004	4
Protokoll des AHC/VC vom 3. April 2004	6
Unsere Verstorbenen	10
Anlässe des AHB	Familienanlass ..... 16 Weihnachtskommers mit Crambambuli ..... 17 Farbenschieszen ..... 18 111 Jahre ARGOVIA ..... 20
Stammtische	Baden ..... 22 Liestal ..... 23 Zentralschweiz ..... 24 Zürich ..... 25
Spenderliste	..... 26
Adressen	Technica Bernensis, Burgdorf ..... 27 Progressia Biennensis ..... 28 Adressen des Winterthurer Konvents ..... 29 Adressen der Winterthurer Verbindungen ..... 30 Mitglieder des AHB Argovia, Inland ..... 31 Mitglieder des AHV Argovia, Ausland ..... 38 "Verschollene" Farbenbrüder ..... 38
Einladung zum ordentlichen Altherren- und Vollkonvent	..... 39

## Jahresprogramm 2005 des AHB

2. April 2005	AHC/VC	Luzern
8. April 2005	Winterthurer-Stamm (Konvent)	Winterthur
12. Juni 2005	Familienanlass	
17. September 2005	Farbenschieszen	Moosleerau
19. November 2005	Diplomumzug	Winterthur
26. November 2005	Weihnachtskommers mit Crambambuli	Wettingen
8. April 2006	AHC/VC	Zürich

## Jahresbericht Argovia 2004

### Liebe Argoverinnen und Argover

#### Meinen Gruss zuvor!

Ein schönes Argovia-Jahr mit vielen Freundschafts-Kontakten liegt hinter uns. Ich habe Argover getroffen, welche längere Zeit nicht mehr an den Anlässen teilnehmen konnten. Diese Gespräche waren so gut, wie wenn inzwischen wenig Zeit verlossen wäre. Das ist das Schöne an der Verbindung.

Gelegenheit für Kontakte und Freundschaften pflegen ist die Hauptaufgabe des AHB. Dies wird ermöglicht durch die Stammtische und die offiziellen Anlässe. Weil die persönlichen, zeitlichen und geografischen Bedürfnisse so verschieden sind, besuchen auch die meisten Argover nur „Ihren“ Anlass. Darum sind auch Anlässe mit wenig Beteiligung, aber mit regelmässigen Teilnehmern, wie z.B. das Farbenschiessen sehr wichtig.



Das AHP Piz übergibt Erwin Remund v/o Schwank die Urkunde der Ehrenmitgliedschaft.

Otto Schärli v/o Jux. Die Meldungen erreichen uns meist zu oder sehr spät. Darum ist nur noch eine Information per Mail möglich.

Unsere Internet-Site [www.Argovia1893.ch](http://www.Argovia1893.ch) ergänzt unsere postalischen Informationen intensiv mit ihrer Aktualität und Fülle von Informationen. Plexi aktualisiert diese Site laufend und ist auch dankbar für Zusatzinformationen. Weiter hat das E-Mail einen wichtigen Stellenwert erhalten, können doch Kurzorientierungen nur so rasch verteilt werden, was per Post vom Aufwand her nicht möglich wäre. Wer in diesem Jahr noch kein Mail erhalten hat, melde mir rasch seine Mail-Adresse. Bitte kontrolliert die Adressliste in der Chronik.

### AHB

- Der AHC/VC fand am 3. April in Laufen statt. Der Stammtisch Liestal organisierte diesen Anlass. So brachten Silo und seine Frau Lili die Argover mit ihren Partnerinnen auf einer spannenden Zeitreise die Schönheiten von Laufen näher. Das Essen, der AHC/VC, sowie das Begleitprogramm waren super organisiert, vielen Dank.



Unermüdliche, stille Helfer werden oft nicht bemerkt. Erwin Remund v/o Schwank gehört zu dieser aktiven Schar. Darum war es mir eine Freude, im Namen des AHB, Schwank den Dank für sein langjähriges, institutionsloses Schaffen für die Argovia auszusprechen und ihm die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

Leider ist auch der Tod nicht spurlos an der Argovia-Schar vorbeigegangen. So mussten wir Abschied nehmen von Kaspar Baumann v/o Zech, Hans Naegeli v/o Hassan, Hans Hubmann v/o Baccio, Walter Marti v/o Tempo, Franz Müller v/o Niveau und

- Am Familienanlass am 27. Juni führte unser AH Dods, seines Zeichens Förster der Stadt Zürich, die Argovia-Familie durch sein Waldrevier. Ihm und dem Organisator Schmus sei herzlich gedankt.
- In diesem Jahr hatten wir zusätzlich die Gelegenheit beim Schopfe gepackt und das Jubiläum 111 Jahre Argovia am 4. September mit einem gediegenen und feierlichen Ball auf der Lenzburg gekrönt. Ein seltener Höhepunkt, wie er in längeren Intervallen zu einer Verbindung gehört. Dieser Ball war aber auch eine Gelegenheit und Anlass, wo sich Argover aus allen Himmelsrichtungen der Schweiz, sogar aus Spanien und Florida einfanden. Es war ein gelungenes Fest, gekonnt organisiert durch das OK mit Schmus an der Spitze.
- Tradition bedeutet auch „Farbenschiessen“. Diesmal mit einem Teilnehmerrekord im aargauischen Moosleerau. Unserem Schützenmeister Trane vielen Dank. Er steht seit 1972 also seit 32 Jahren als Garant für diesen speziellen Anlass.
- Schon zum dritten Male fand das Crambambuli beim Stammtisch Wettingen im Restaurant Bahnhof statt. Diese einmalige Situation mit unserem verdankenswert gastfreundlichen Wirtepaar Öhrli und Wädli lockt jedes Jahr mehr Argover hinter dem Ofen hervor. Der Weihnachtskommers mit dem äusserst ruppigen Stall und dem potenten FM Prometheus bleiben lange in Erinnerung.

### Stammtische

Wie gesagt erfüllen die Stammtische eine wichtige Funktion. Hier besteht die Gelegenheit lokal seine Getreuen in regelmässigen Abständen zu treffen, über Gott und die Welt und die alltäglich wichtigen Dinge zu reden; abgesehen vom gemütlichen Beisammensein. Jeder Stammtisch hat durch die spezielle Zusammensetzung auch sein eigenes „Gesicht“.

### Winterthurer Konvent WK

Der WK (ehemals Kartell der Aithrenverbände) erfüllt eine wichtige Leaderrolle an der ZHW Zürcher Hochschule Winterthur. So wird die Präsentation der Verbindungen und somit auch die Werbung unter den Studenten aktiv koordiniert und unterstützt. Weiter wird jährlich mindestens ein Mehrfarbenkommers für die AHAA organisiert. Der nächste findet am Freitag, 8. April 2005 statt – reserviert Euch dieses Datum.

### Freundschaftsring Progressia-Technika-Argovia

Im Auf und Ab der Verbindungen ist es der Technika Burgdorf gelungen, eine lebendige Aktivitas zu erhalten. Die Argovia übernimmt Turnus gemäss den Vorsitz des Freundschaftsringes.

### Dank

Damit die Argovia lebt sind viele aktiv. Ich möchte an dieser Stelle dem AHCC und speziell den helfenden Holden danken für den unermüdlichen Einsatz. Ebenso allen Helfern und Helferinnen, welche spontan immer wieder tatkräftig Hand anlegen, wo Not am Manne/Frau ist. Natürlich danke ich auch allen Argovern, welche an den Anlässen und Stammtischen dabei sind. Sie können Freundschaft pur geniessen und sprechen damit den Organisatoren indirekt auch einen Dank aus.

Vivat, Crescat, Floreat

Euer Senior

Bernhard Stickel v/o

# Protokoll des AHC/VC vom 3. April 2004

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll AHC/VC 2003
4. Mutationen
5. Jahresberichte AHB und Stammtische
6. Anträge
  - Revision Satzungen (Mitgliederbeitrag)
7. Jahresrechnung 2003
8. Budget2004 / Beitrag
  - Jubiläumsfest 111 Jahre Argovia
9. Wahlen (Wiederwahl AHCC, Revisoren)
10. Jahresprogramm
11. Winterthurer Konvent und Freundschaftsring
  - Beitrag an WK-Anlass
12. Diverses

### 1. Begrüssung

Nach dem Antrittskantus begrüsst Piz die zahlreich erschienenen Argover, die den Weg in diesen Winkel der Schweiz gefunden haben, der nicht gerade an den üblichen „Trampelpfad“ liegt. Begrüssung werden auch die EMEM Möros, Schmus, Hans und Thea sowie als Gast Dietrich v/o Xang von der Oekonomia als Vertreter des WK. Piz dankt Silo und Lily für die Organisation des VC.

Einladung und Traktandenliste wurden rechtzeitig verschickt, Anmerkungen dazu gab es keine. Entschuldigt haben sich etwa 12 Farbenbrüder.

Der im letzten Jahr verstorbenen Farbenbrüder Werner Müller v/o Trunk und Ernst Gygax v/o Schmiss wird mit einer Gedenkminute gedacht.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Da Plexi auf Lebenszeit gewählt ist, bleibt die Wahl eines zweiten Stimmzählers. Nach eifriger Diskussion wird schliesslich Silo einstimmig gewählt.

### 3. Protokoll AHC/VC 2003

Das in der Semesterchronik abgedruckte Protokoll wird nicht verlesen. Es wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### 4. Mutationen

Es sind keine Mutationen zu vermelden.

### 5. Jahresberichte AHB und Stammtische

Silo beantragt, dass der kürzeste Jahresbericht prämiert werden soll. Piz meint dagegen, sie sollten etwas ausführlicher und interessanter, z.B. mit Fotos, gestaltet werden, um weitere Argover zur Teilnahme zu animieren. Strips wendet ein, dass die Post massiv „zuschlägt“, wenn die Chronik mehr als 100 g wiegt. Bei der Durchsicht der Berichte durch Irma erhielt derjenige des Stammtisches Baden am meisten Punkte, weshalb Lutz eine Flasche Argoverwein erhält.

Piz dankt Strips und Plexi für ihre Arbeit für Chronik und Homepage.

### 6. Anträge

Gauss stellt offiziell den Antrag, Schwank die Ehrenmitgliedschaft zu erteilen. Obwohl er eher ein stiller Argover ist, nimmt er regen Anteil und steht zur Verfügung, wenn Not am Manne war. Er war Redaktor der Semesterchronik, Mitredaktor bei der 100-Jahr-Chronik, aktiver Helfer am Stammtisch Zürich und organisierte spontan den AHC-VC 2002 auf der Halbinsel Au. Diese Einsätze sollen damit gewürdigt werden. Piz unterstützt den Antrag, der einstimmig angenommen wird. Die Urkunde, erstellt von BigBen, wird zu einem späteren Zeitpunkt, am Mai-Stammtisch Zürich, übergeben.

#### 6 a) Revision Satzungen (Mitgliederbeitrag, § 52)

Dieser Antrag zur Anpassung der Statuten ist nötig aufgrund einer Änderung des OR. Diese hat zur Folge, dass die Haftung des Vereins auf die Mitglieder übertragen werden kann, wenn der Jahresbeitrag nicht in den Statuten fest gelegt ist. Auch die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig. Der Wortlaut der Satzungsänderung lag der Einladung zum AHC-VC bei/wird dem nächsten Versand beigelegt.

Kick stellt, allerdings erst während der Diskussion zum Jubiläumsfest, den Antrag, Feste/Anlässe in Zukunft nicht mehr im Juni bzw. September durch zu führen, weil kaum noch ein Mitglied schulpflichtige Kinder hat und deshalb in diesen Monaten viele in den Ferien seien. Der Antrag wird vom AHC entgegen genommen, darüber abgestimmt wird nicht.

### 7. Jahresrechnung 2003

Zur Jahresrechnung werden keine Fragen gestellt. Revisor Gauss berichtet von seinen Erfahrungen: Er und Dods als zweiter Revisor hätten in zeitaufwändiger Arbeit die Rechnung auf Herz und Nieren geprüft. Sie wäre sauber und übersichtlich geführt, weshalb sie sie zur Abnahme empfehlen, was denn auch einstimmig geschieht.

Nachdem zur Auflockerung der Lieblingskantus von Möros, „Student sein...“, angestimmt und durchgestroht wird, folgt als nächstes Traktandum das

### 8. Budget 2004 / Beitrag

Silo zu den höheren Kosten für die Chronik: Print hat die Chronik in seiner Firma gemacht, weshalb sie damals günstiger ausfiel, Strips hat andere Voraussetzungen, was mit höheren Kosten verbunden ist. Der Jahresbeitrag wird unverändert beibehalten und beträgt Fr. 60.-.

#### - Jubiläumsfest 111 Jahre Argovia

Das Budget ist diesmal stark abhängig vom Jubiläumsfest: Reservation der beiden Rittersäle, sowie die Anzahl der Teilnehmer (Letztes Jahr kamen an den Progressia-Ball 58, statt der erwarteten 150 Personen, am Fortuna-Ball ca. 60 statt 100). Die Argovia wird alleine kaum 160 Personen zusammenbringen (ca. 40 Paare + Progressia und Technika je ca. 10 bis 20). Zusammen mit dem Winterthurer Konvent sowie evtl. weiteren Freunden könnte es jedoch möglich werden. Die Eintrittskarte soll Fr. 111.- pro Person kosten, das Budget wird für 100 – 140 Personen erstellt, wobei mit 8 – 10'000.- Defizit zulasten des Budgets zu rechnen ist.

Bereits hat sich schon ein Auslands-Argover, Andrea Martin v/o Piz aus den USA, angemeldet.

Das Budget 2004 wird einstimmig angenommen.

## 9. Wahlen (Wiederwahl AHCC, Revisoren)

Die Neuwahl des AHCC steht an. Da sich alle Mitglieder (Piz, Thea, Palü, Strips und Schmus) nochmals zur Verfügung stellen, werden sie per Akklamation bestätigt.

Revisoren: Gauss als 1. Revisor scheidet aus, Dods wird neu 1. Revisor und Trax 2. Revisor. Gauss findet, Dods solle noch etwas üben und da Ort und Menue der nächsten Revision schon fest stehen, möchte Gauss nochmals 2. Revisor werden. Palü meint, Gauss sollte 1. Revisor bleiben. Kick: Trax soll auch mit einbezogen werden. Piz empfiehlt, ganz normal einen Ersatzrevisor zu wählen, wobei Gauss als „Supervisor“ fungieren könne.

	Ja	Nein	Enthaltungen
Antrag: Prozedere normal, mit Gauss als Supervisor:	8	-	4

Als Ersatzrevisor wird schliesslich Kick gewählt.

Darauffin wird der Lieblingskantus von Strubel, „In jedem vollen Glase...“, angestimmt und durch gestropt.

## 10. Jahresprogramm

27. Juni 2004	Familienanlass: Schmus wird etwas organisieren und es wird honorig.
4. September 2004	111 Jahre Argovia auf der Lenzburg
18. September 2004	Farbenschiesen: Trane als langjähriger Schützenmeister wird es auch diesmal organisieren, mit Wanderung für Nicht-Schützen und Schützen.
27. November 2004	Crambambuli: Das Rest. Bahnhof Wettingen ist gebucht.
2. April 2005:	AHC-VC: Wird von Sasso in der Zentralschweiz organisiert und er garantiert einen interessanten Anlass.

## 11. Winterthurer Konvent und Freundschaftsring

### 11 a) Beitrag an WK-Anlass

Xang, CC des WK, bringt das Anliegen des WK vor: Der WK hat sich überlegt, die Verbindungen nicht sang- und klanglos unter gehen zu lassen. Verschiedene Aktivitäten sind diesbezüglich im Gange: Apéro aller Verbindungen für Neu-Eintretende, Koordination der Stämme, etc. Am letzten DC ist die Idee aufgekommen, ein grosses Fest am „Tech“ zu veranstalten, an dem alle Couleuriker, Ehemalige und Studenten teilnehmen sollten. Die Bewilligung für das dreitägige Fest wurde erhalten: Es soll am 11. und 12.11.04 ab 16.00 im Festzelt steigen, am 13.11.04 mit einer Oldies Night (1910-1980, mit spezieller Band) von 16.00 – 22.00 seinen Höhepunkt erreichen.

Um das Studentenleben wieder zu aktivieren, braucht es die Unterstützung aller Verbindungen. Im Festzelt wird es Tische in den Farben der Verbindungen geben, als Treffpunkt und um die Farben bekannt zu machen.

Kosten: Fixe Kosten: Fr. 38'000.-, reduziert durch Sponsoringbeiträge und durch jedes Bier, das getrunken wird.

Deshalb gelangt der WK mit dem Antrag auf eine Defizitgarantie von ca. Fr. 5000.- an jede Verbindung.

Diskussion:

Kick: Der Antrag hätte früher eingereicht werden müssen, da jetzt das Budget ja bereits verabschiedet sei. Zudem findet er 5000.- schon reichlich viel, insbesondere, da keine Einflussnahme möglich sei.

Piz: Auch an der Besprechung des AHCC wurde Skepsis geäussert. Die Argovia wird in nächster Zukunft kaum wieder eine Aktivitas organisieren können.

Silo: Wieviele Studenten hat es überhaupt? So ein Fest könnte jeder auf die Beine stellen. Wie sollen eventuelle Interessenten weiter betreut werden? Dieser Betrag kann nicht mehr in diese Rechnung aufgenommen werden. Zudem ist nicht klar, wie der Betrag zustande gekommen ist und ob da auch ein Gewinn mit drin ist.

Xang: Bis jetzt haben Titania (5000.-), Kyburgia (5000.-) und Oekonomia (6000.-) zugesagt. Ein Gewinn wird an den WK, in dem alle Verbindungen vertreten sind, gehen. Zurzeit gibt es in Winterthur ca. 7000 Studenten, Das Fest soll aber auch in Studenten-Organen in Zürich und St. Gallen publik gemacht werden.

Kick: Stellt folgenden Antrag, da wir zurzeit keine Ressourcen in Winterthur bzw. Brugg haben, soll keine Defizitgarantie gesprochen werden, jedoch ein Sponsoringbeitrag in 3stelliger Höhe, der vom AHCC festsulegen sein wird.

Schmus: Spricht dem WK alle Achtung für diese Initiative aus. Mit diesem Konzept wird unsere Aktivitas jedoch kaum reaktivierbar sein. Seine Erfahrung mit solchen Anlässen sind sehr unterschiedlich. Im OK sind wird nicht vertreten, weshalb er nicht einfach Geld aufwerfen möchte, um das Defizit zu garantieren. Es möchte jedoch den Antrag von Kick unterstützen.

Strubel: Aus seiner Erfahrung kämen ca. 10 % der Studenten, also 700, von denen jeder Fr. 50.- ausgeben müsste.

Xang: Es sollen ja nicht nur Studenten sondern auch AHAs kommen.

Gauss: Bringt wahrscheinlich nichts, sollen es sich nochmals gut überlegen. Antrag: gar nichts unternehmen: 8 stimmen dem zu.

Piz: Antrag Kick für Sponsoringbeitrag: ebenfalls 8 Ja-Stimmen, dank dem Stichentscheid des P wird dem Antrag Kick zugestimmt.

Silo: Übernimmt den Antrag von Xang, damit auch darüber abgestimmt werden kann, zulasten des nächsten Budgets: Der Antrag wird abgelehnt.

## 12. Diverses

- **Antrag Palü:** Damit das von der Aktivitas Winterthur hinterlassene Vermögen von 1157.50 (Stand 31.12.02) auf dem UBS Konto 257-Q3328969.0 rechtmässig verwahrt werden kann, braucht die Bank einen schriftlichen Hinweis.  
**Beschluss:** Die Verwahrung dieses Vermögens wird dem Subsenior, Erich Kaufmann v/o Palü, Neubauquartierstr. 9, 8755 Ennenda, übertragen.

- Strips sucht die Adresse von Urs Meier v/o Sonny, Brugg, Eintritt in den AHB 1990. Schmus rät, über den Alten bzw Jungen an die Adresse von Sonny zu kommen. Im weiteren bittet Strips die Stammtischobmänner, ihre Beiträge möglichst früh einzureichen.

- Möros möchte gerne wissen, wo das Gala-Stammbuch geblieben sei.

Piz dankt nochmals allen fürs her kommen und mit machen, sowie Plexi, Trane und Silo für ihre jeweilige Arbeit und Organisation.

Nach dem schön verklungenen Schlusskantus meldet Piz den AHC-VC 2004 exhibit.

Die Protokollführerin:

Isabelle Frei v/o Thea, Consenior

## Unsere Verstorbenen

---



Franz Müller v/o Niveau  
Baumeister  
6.9.19.1904 – 24.1.2002  
Eintritt in den AHB 1926

Niveau ist am 06. September 1904 in Zofingen geboren, wo seine Eltern die 1898 gegründete Bauunternehmung Gottlieb Müller u. Cie besaßen.

Die Primar- und Bezirksschule durchlief Niveau in Zofingen und besuchte anschliessend während ca. einem guten Jahr die Kantonsschule in Aarau.

Im väterlichen Baugeschäft lernte Niveau das Maurerhandwerk, studierte an der Hochbauabteilung im Technikum in Winterthur und empfing das Diplom am 30. März 1926. Niveau war von 1924 bis zum Eintritt in den AHB 1926 in der Aktivitas Mitglied, wo er auch als Fuchsmajor amtierte.

Anschliessend absolvierte Niveau die Sappeur-Rekrutenschule, die Sappeur-Unteroffiziersschule und die Offiziersschule. Da bei den Pontonieren ein Mangel an Offizieren herrschte, und Niveau in den Ferien während der Schulzeit am Vierwaldstättersee von einem Onkel das Stehrudern erlernt hatte, wechselte Niveau während der Offiziersschule von den Sappeuren zu den Pontonieren. In der Aktivdienstzeit war Niveau ein eifriger Pontonier. So war er bis ins hohe Alter ein geschätztes, aktives Mitglied im Pontonier-Fahrverein Aarburg.

Niveau war als begeisterter Berggänger Mitglied des SAC-Zofingen und betreute während 35 Jahren die beiden, der Sektion gehörenden, Hütten am Unteraargletscher und im Unteralp bei Andermatt.

Im März 1936 verehelichte sich Niveau mit Erica Beeli. Drei Kinder beglückten die Familie.

In der Bauunternehmung engagierte sich Niveau nebst seinem Vater mit zwei Compagnions während Jahren für den guten Erfolg der heute noch bestehenden Bauunternehmung. So arbeitete Niveau in der Firma bis zum 72. Alterjahr und genoss dann bis ins hohe Alter bei sehr guter Gesundheit das Pensionistenleben. Er ging sehr viel mit seinen SAC-Bergfreunden auf Touren und Wanderungen. Der Verlust seiner Frau traf Niveau schwer. Es wurde ruhig und still im Heim. Sein Sohn Guido betreute und pflegte Niveau, später zusammen mit der von der Pro Senectute zur Verfügung gestellten Haushalthilfe. Im letzten Lebensmonat verschlechterte sich der Zustand so, dass er ins Bezirksspital eingeliefert werden musste, wo Niveau am 24. Januar verschied.

G. Müller / B. Stickel v/o Piz



Hans Hubmann v/o Bacio  
Maschineningenieur  
1.6.1924 – 14.4.2004  
Eintritt in den AHB 1949

Bacio absolvierte in der Maschinenfabrik Cham die Lehre als Mechaniker, was dazu führte, dass sein Berufsleben von der Milchverarbeitung und dem Verpackungsbereich geprägt wurde.

Doch vorerst studierte er am Technikum Winterthur von 1944 – 1949 Maschinenbau. Die Militärzeit (RS bis Leutnant) verlängerte das Studium. Dies kam der Aktivitas zugute. Zwei Semester lang amtierte Bacio als FM. Er trat 1949 in den AHB ein.

Nach dem ersten Einsatz als Ingenieur bei von Roll in Balsthal zog Bacio 1951 für die Maschinenfabrik Cham in die USA, um Milchzentrifugen einzuführen. Dort trat er nach einem Jahr zu Kraft Food in Chicago über, um bis 1955 Verpackungsmaschinen für Käse zu konstruieren. Dank dieser Erfahrung entwickelte Bacio von 1955 – 1967 bei SIG Verpackungsmaschinen für Butter. Anschliessend arbeitete er bei Bernina, Steckborn, Schelling Wellpappe in Rümlang und GF, um 1979 von SIG zurückgeholt zu werden. Dort leitete er als Chef den Butterverpackungsbereich mit weltweitem Verkauf bis zu seiner Pensionierung 1989.

Als Oberst und Chef des Platzkommandos Schaffhausen und Zürich beendete Bacio seinen langen Einsatz für die Heimat.

Bacio verstarb unverhofft an Herzversagen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

B. Stickel v/o Piz



Hans Naegeli v/o Hassan  
Maschineningenieur  
7.02.1931 – 21.04.2004  
Eintritt in den AHB 1955

Hans Naegeli wurde am 7. Februar 1931 in Winterthur geboren. Er blieb das einzige Kind seiner Eltern. Der Vater war Monteur bei der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur und war oft auf Montage im nahen und fernen Osten.

Nach Abschluss der Schulzeit absolvierte Hans Naegeli eine Lehre als Maschinenschlosser bei der Firma Gebrüder Sulzer in Winterthur.

1952 begann die Studienzeit am Technikum Winterthur. 1953 trat er mit zwei weiteren Klassenkameraden der Studentenverbindung Argovia bei. Es wurde eine honorige Zeit. Geselligkeit und Kameradschaft waren ihm immer wichtig. 1955 diplomierte er als Maschinentechniker.

Offenbar hatte Hassan das Fernweh von seinem Vater geerbt. Zusammen mit seiner Frau Ruth Naegeli-Müller v/o Frätzli trat er in die Dienste der Import-Export Firma Beerli, Jucker & Co. mit Arbeitsort Bangkok, von wo aus er vor allem MAN Dieselmotoren verkaufte.

1963 gewann ihn Sulzer für den Verkauf in Indien und beauftragte ihn zwei Jahre später mit dem Aufbau einer Verkaufsorganisation für ganz Südostasien mit Sitz in Singapur. Sein Verhandlungsgeschick und seine Gewissenhaftigkeit machten ihn zu einem tragenden Pfeiler in der Verkaufsorganisation von Sulzer. Oft war er über 200 Tage im Jahr unterwegs – kein Wunder, dass diese Lebensweise in der Ehe Probleme schuf. 1971 kehrte Frätzli mit den drei Kindern in die Schweiz zurück.

Fünfzigjährig kehrte Hassan mit seiner zweiten Frau Pachanee Suebsaeng 1981 in die Schweiz zurück, nachdem sie sich ein Haus am Waldrand in Illnau gebaut hatten. Hassan wurde Leiter der Verkaufsförderung bei Sulzer Rütli.

Als ihm 1992 das Angebot für eine Frührentierung unterbreitet wurde, musste er nicht lange überlegen. Sein Hobby waren Oldtimer, von denen vier bemerkenswerte Exemplare in seiner Garage standen. Er hielt die Fahrzeuge in makellosem Zustand und schätzte natürlich auch das Fahren und das gesellschaftliche Leben, das damit verbunden war.

Hassan bereiste mit seiner Frau alle Kontinente, bis vor einem Jahr bei einer Reise in Thailand gesundheitliche Probleme auftraten. Die Ärzte in der Schweiz schenkten den diffusen Symptomen zu lange zu wenig Beachtung, bis im Herbst 2003 ein bösartiger Krebs diagnostiziert wurde. Es folgten Operationen und Chemotherapien. Trotz eisernem Lebenswillen starb Hans Naegeli v/o Hassan in seinem Heim am 21. April 2004.

Alfred Frischknecht v/o Fock



Kaspar Baumann v/o Zech  
Maschineningenieur HTL  
04.01.1936 – 30.06.2004  
Eintritt in den AHB 1959

Am 30. Juni 2004 verstarb Zech an einer schweren, heimtückischen Krankheit im Alter von erst 68 Jahren. Noch 14 Tage zuvor, als ich ihn im Spital besuchte, war er zuversichtlich und in aufgeräumter Stimmung und wir tauschten einige Gedanken über frühere Zeiten aus.

In Rütli ZH geboren und aufgewachsen, besuchte er dort die Primar- und Sekundarschule. Anschliessend absolvierte er eine Mechanikerlehre bei Zellweger AG in Uster und bereits 1956 begann er das Studium am Technikum Winterthur, das er 1959 als Maschineningenieur abschloss.

Dem Studium folgte eine zweijährige Tätigkeit als Konstrukteur bei der Firma Bührle in Örlikon. Zwischenzeitlich absolvierte er die RS, UO und OS und wurde 1960 zum Leutnant der Artillerie brevetiert.

1960 heiratete er seine charmante Couleur dame Rosmarie Zumbrunn v/o Zwirbel, gründete früh eine Familie und war Vater von vier Kindern. Zur Hochzeit lud er eine Delegation der Aktivitas im Vollwuchs ein. So hatte ich die Ehre, einer der Delegierten an diesem Fest zu sein.

1961 wechselte er zur Federnfabrik Baumann in Ermenswil und war dort bis zu seiner Pensionierung 40 Jahre erfolgreich tätig.

Als geborene Führungspersönlichkeit arbeitete sich Zech Schritt für Schritt empor, beginnend als Leiter der Arbeitsvorbereitung und danach als Leiter der Abteilung Tochtergesellschaften. 1990 übernahm er den Verkauf und wurde schliesslich mit der Leitung des Werks 2 betraut. 27 Jahre gehörte er der Geschäftsleitung an und war damit massgeblich am Erfolg der Gesellschaft beteiligt.

Im Lauf seiner militärischen Karriere, die er als Major abschloss, kommandierte er die Stelm Battr 63, die Sch Kan Battr 3/63 und das Inf Bat 28.

Zeit seines Lebens wohnte er in Rütli und war mit der Gemeinde eng verbunden, wo er sich während acht Jahren als souveräner Präsident der RPK auch in der Öffentlichkeit engagierte.

Seine Hobbys Skifahren und Wandern und die Pflege der Freundschaft konnte er nach Abschluss seiner Aktivzeit leider nicht lange geniessen. Wir hätten ihm an der Seite von Rosmarie einen längeren, wohlverdienten Ruhestand gegönnt.

Zech hat uns verlassen, aber die Erinnerung an ihn bleibt zurück.

Wir wahren unserem verstorbenen Farbenbruder ein ehrendes Andenken.

Hansjörg Künzle v/o Trax



Walter Marti v/o Tempo  
Maschineningenieur  
8.5.1914 – 10.8.2004  
Eintritt in den AHB 1943

In Frauenfeld geboren, absolvierte Tempo 1930 – 34 die Lehre als Maschinenschlosser in der SLM Lokomotivfabrik Winterthur. Während dem Studium am Technikum Winterthur trat Tempo 1939 der Aktivitas bei. Als FM erzog er die jungen Fuchse. 1943 erhielt er das Diplom, gleichzeitig trat Tempo in den AHB ein.

1949 gründete er mit Lotti Marti eine Familie. Ihnen wurden zwei Söhne geschenkt.

Die Aktivdienstzeit schloss Tempo als Oberleutnant und technischer Offizier ab. Anschliessend trat er 1945 in die Schweizerische Fluggesellschaft Alpar in Belpmoos (später in Genf Cointrin) ein. Mit dem Zusammenschluss zur Swissair arbeitet er in deren technischen Dienst.

Von 1955 arbeitete Tempo bis zur Pensionierung 1979 bei Saurer in Arbon.

Tempo freute sich sein Wissen weitergeben zu dürfen. So unterrichtete er lange Jahre an den beruflichen Weiterbildungsschulen ZBW in Arbon, St. Gallen und Zürich.

Tempo ist nach einer Operation im 91. Lebensjahr eingeschlafen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

B. Stickel v/o Piz



Otto Schärli v/o Jux  
Elektroingenieur  
13.7.1911 – 19.11.2004  
Eintritt in den AHB 1936

Nach der Lehrzeit als Maschinenschlosser bei BBC begann Jux 1933 das Studium in der Elektroabteilung am Technikum Winterthur. 1934 trat er in die Aktivitas ein, wo er auch als FM waltete. Mit dem Diplom trat er 1936 in den AHB ein.

Sofort nach seiner Anstellung bei BBC begann Jux mit der Entwicklung der ersten BBC Senderöhre. Er war Mitbegründer der „Senderöhren-Fabrik“ von BBC.

Im Laufe der BBC-Jahre wechselte Jux in die Halbleiterabteilung über, welcher er als Abteilungsleiter vorstand.

Nach über 40-jähriger Tätigkeit bei BBC genoss Jux die Pensionierung nun mit vielen neuen Aktivitäten bis zu seinem 90. Geburtstag. Erst jetzt zeigten sich die Altersbeschwerden. Am 19. November 2004 verschied er. Wir werden Jux in ehrender Erinnerung behalten.

B. Stickel v/o Piz



## Familienanlass: Wanderung im Jagdrevier der Stadt Zürich

So um 25 Köpfe sollen es gewesen sein, die sich am Sonntag, 27. Juni 2004, um 10.00 Uhr (einige auch später) hoch über Zürich zum Familienanlass trafen.



Vom Werkhof der Försterei Dreiwiesenstrasse ging's zur angekündigten 2 – 2,5 stündigen Wanderung – gemäss Programm.



Um zukünftig für den wöchentlichen Einkauf im Supermarkt konditionell besser gerüstet zu sein, entschloss sich Schmus, die Wanderung mit einem gefüllten Einkaufswagen zu machen.



In knappen 10 Minuten gelangten wir dann schon zur Feuerstelle, das war es dann auch, was das Wandern betraf. Dods, seines Zeichens Elektroingenieur und Jagdaufseher der Stadt Zürich, gab uns seine Erfahrungen bezüglich Überlebensstrategien der Natur in packender und farbiger Form weiter.

**Strategie 1:** Wie verteidige ich eine Feuerstelle? Man lasse sich dort nieder und entferne sich nicht mehr als einen Meter davon.

**Strategie 2:** Wie vermeide ich das Wandern? Siehe Strategie 1

Soweit zu den ersten Strategien, die uns Dods stillschweigend vordemonstrierte, aber nicht weiter erklärte. Nun zu den von Dods erzählten Strategien der Natur.

**Strategie 3:** Was macht ein Baum, der vor Urzeiten von den Dinosauriern wegen seiner Blätter des öfteren besucht wurde? Dods zeigte uns dies an der Stechpalme (Ilex

aquifolium), sie liess im gefährdeten unteren Fressbereich dornig gezahnte Blätter entstehen, während die Blätter in der oberen Hälfte des Baumes unbewaffnet sind. Nach der nicht wissenschaftlich fundierten Theorie des Autors dieses Berichtes starben die Dinosaurier wegen Futtermangels aus. Packend und kompetent erzählte Dods die Strategien jahreszeitlicher Anpassungen des Rotwildes oder die Vorratshaltung einiger Kleinsäuger. Aus urheberrechtlichen Gründen kann leider nicht auf Details eingegangen werden.

Nach dem langen Anmarsch gab es den vom AHB spendierten Apéro mit Rauch und wem der Rauch nicht behagte, wählte die Strategie „Platzwechsel“. Gegen den sich bemerkbar machenden Hunger gab es nur eins: Feuerstelle beladen und dann füttern.

Dods hätte noch lange erzählt, wäre da nicht der Anruf Tiernotfall - Jagdaufseher wird benötigt - wegen eines jungen Fuchses (vulpes vulpes) gewesen.

Es war ein gelungener Familienanlass, herzlichen Dank Dods !

Peter Kim v/o Plexi (Text) und Erich Kaufmann v/o Palü (Bilder)

## Weihnachtskommers mit Crambambuli

Schon zum dritten Male waren wir für den Weihnachtskommers im Restaurant Bahnhof in Wettingen zu Gast. Das Wirtepaar Öhrli und Wädli bewirtete uns wieder vorzüglich mit einem reichhaltigen Nachtessen und schuf damit die Grundlage für den anschliessenden Stammbetrieb.



Der ruppige Stall

Die alten Herren

Der ruppige Stall unter der potenten Leitung von FM Prometheus erfreute die honorigen alten Herren im Saloon mit Produktionen, wobei einmal mehr „Ehrenfuxe“ Schmus seine Fähigkeiten als „Entertainer“ unter Beweis stellte. Vielen Dank Schmus für Deine MusicStar-würdige „Performance“.



In der Zwischenzeit waltete Thea in der Küche als Braumeisterin. Mit grösster Präzision und Sorgfalt wurden die verschiedenen Ingredienzien nach geheimer Rezeptur zusammengemischt. Als Chemikerin bringt Thea natürlich die erforderlichen Fähigkeiten mit.

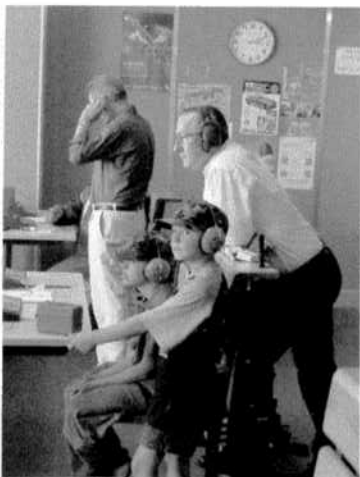


So konnte pünktlich um 21.30 Uhr die grosse Argoverschar mit einem Glas des exzellenten Crambambuli auf das zu Ende gehende Jahr anstossen und sich für das neue Jahr alles Gute wünschen.

Ch. Hangartner v/o Strips

## 62. Farbenschiessen am 18. September 2004 in Moosleerau

Bei herrlich mildem Septemberwetter versammelten sich die Argover im Schützenhaus von Moosleerau. Zum „harten Kern“ der Argover-Schützen sind weitere Argover gestossen, welche diesen sportlich gemütlichen Anlass miterleben wollten. Dass es nebst dem Sport auch noch um Freundschaft und Gemütlichkeit ging war selbstverständlich. Der Schützenmeister Trane hatte gerufen und den Anlass sorgfältig organisiert. So präparierten bereits die Helfer vom Schützenverein Moosleerau den Schiessstand. Mit den ersten Schüssen stieg sogar beim letzten „Amateurschützen“ die Spannung. Wie die Rangliste zeigt, sind die vorderen Ränge nicht nur den „Profis“ vorbehalten. Die „Argovia-like“ Preisverteilung hat für jeden noch einen schönen Trostpreis.



Jung und Alt beobachten scharf, wie die Schützen treffen

Sobald die ersten Schützen ihr Pensum erledigt hatten, begab sich eine kleine Schar mit Joeke (Trane's Besen) auf die traditionelle „Kleinst-Wanderung“ ins benachbarte Kulmerau, wo bei einem Glase der Rücktransport erwartet wurde. Denn niemand wollte zu spät beim Absenden erscheinen. Nach der Preisverleihung genossen alle die feinen Steaks von „Grill-Meister“ Musch und die knackigen Salate von Joeke. Herzlichen Dank Joeke und Trane.

Reserviert euch jetzt schon den 17. September 2005!

Piz

## Ranglisten Farbenschiessen 2004

### Becher - Wettschiessen

Name	v/o	Punkte	Punkte A-Progr.	Rang	Gabe	Ehrengabe
Straub	Ger	44	25	1	Wein	1961/2000
Gottet	Mammut	44	24	2	Wein	1980/1998
Schaffner	Piano	43	23	3	Becher+Wein	1994
Kaufmann	Prometheus	42	23	4		1983
Schaffner	Musch	40	25	5		1973/2002
Steiger	Sasso	40	21	6		1972
Fischer	Trane	39	22	7		1979
Blattner	Keck	38	22	8		1967
Kaufmann	Palü	37	22	9		1975
Kim	Plexi	37	18	10		1981
Stickel	Piz	36	20	11		1986/2003
Kieser	Lutz	36	20	12		1992
Anzahl Teilnehmer		12				

## Musch-Kanne

Name	v/o	Punkte	Tiefschuss	Rang	Gabe	Ehrengabe
Gottet	Mammut	377	99	1	Kanne	Becher
Stickel	Piz	357	98	2	Wein	
Straub	Ger	351	95	3		Becher
Schaffner	Musch	342	94	4	Wein	
Schaffner	Piano	329	89	5		Becher
Kaufmann	Prometheus	326	96	6	Wein	
Blattner	Keck	316	91	7		
Kaufmann	Palü	315	92	8	Wein (besten Tiefschuss)	
Kieser	Lutz	308	87	9		
Steiger	Sasso	307	90	10		
Kim	Plexi	289	91	11		
Anzahl Teilnehmer		11				



Trane (Schützenmeister), Sasso und Prometheus diskutieren die Resultate.



Anschliessend gemütliches Beisammensein in der Schützenstube gehört zum Farbenschiessen.

### Standstich Argovia

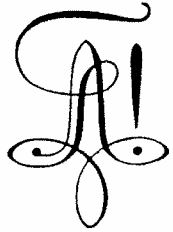
Name	v/o	Punkte	Tiefschüsse	Rang	Gabe	Ehrengabe
Schaffner	Piano	54	10/10/10/9	1		Becher
Schaffner	Musch	54	10/10/9/9/8	2		Musch
Stickel	Piz	52		3		Musch
Straub	Ger	51		4		Becher
Gottet	Mammut	49		5		Becher
Blattner	Keck	48	10/9/9/9	6	Wein	
Kaufmann	Prometheus	48	9/8/8/7	7		Musch
Kieser	Lutz	47		8	Wein	
Fischer	Trane	46	9/8/8/8	9	Wein	
Kaufmann	Palü	46	9/8/8/8	10		Musch
Steiger	Sasso	40		11	Wein	
Kim	Plexi	31		12	Wein	
Anzahl Teilnehmer		12				

## Lenzburg ...

da war doch was? Erinnerungen an ein grosses Fest steigen auf, wann war das? Richtig, 1993 wars, als 100 Jahre Argovia gefeiert wurden. Und jetzt?

Wieder ein schöner Spätsommerabend, festlich gekleidete Gruppen steigen den Burghügel zur Lenzburg hinauf, wo sie von Fanfarenklängen begrüsst werden: Eine rauschende Ballnacht war angesagt. Schon wieder? Ja, denn

### 111 Jahre Argovia



sollen diesmal gefeiert werden!

Noch sind die Tage der Rosen und eine stattliche Schar Argover und deren Freunde hat sich im mittelalterlichen Burghof versammelt, um dieses Ereignis festlich zu begehen. Schon beim Apéro, der, Petrus sei Dank, unter den mächtigen Bäumen im Freien kredenzt wird, treffen sich alte Farbenbrüder und fleissige Stammtischgänger.

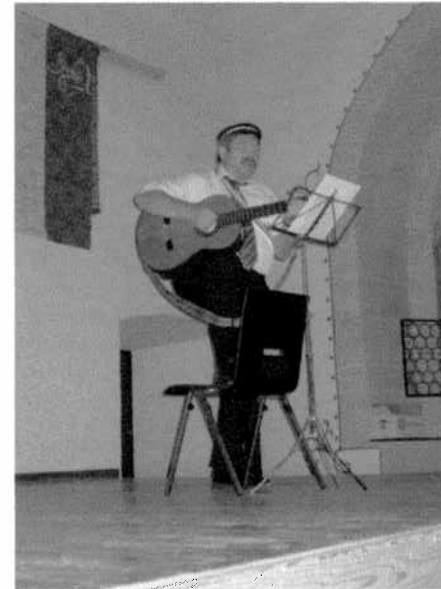


Es folgt das Galadiner mit Musikbegleitung im grossen Rittersaal, gewürzt mit Show-Einlagen von Schmus, unserem „Festbruder“, will sagen grossartigen Festorganisator. Angeregte Gespräche mit lange nicht mehr gesehenen Farbenbrüdern lassen die Zeit kurz werden. Und schon vor dem feinen Dessertbuffet wird das Tanzbein geschwungen, und danach erst recht, zur Freude von Teilnehmern und Zuschauern – und zur besseren Verteilung des üppigen Mahles... Erholung von diesen „Strapazen“ gibt bei Bier und ausgiebigem Gesang im kleinen Rittersaal, wo sich auch die „Tanzmuffel“ eingefunden haben oder bei einem Spaziergang durch den Schlossgarten mit weitem Blick auf Stadt und Land.

Erst spät nachts wird es still im alten Gemäuer – die Argover und ihre Freunde haben sich auf den Heimweg gemacht. Fazit: Es war halt doch ein schönes Fest!

Wann gibt es wohl das Nächste?

Isabelle Frei v/o Thea, Consenior



Fest-Organisator Schmus mit einer gekonnten Show-Einlage

Zwischen den Gängen des Festmahles und den Show-Einlagen wird fleissig das Tanzbein geschwungen



AHP Piz bedankt sich beim Organisationskomitee für den grossen Einsatz. v.l.n.r. Troll, Neith, Bienchen, Schmus und AHP Piz

Weitere Bilder auf unserer Homepage [www.argovia1893.ch](http://www.argovia1893.ch)

## Stammtisch Baden

### Jahresbericht 2004

Bereits seit 30 Jahren (!) ist unser Stammtisch im Restaurant Bahnhof in Wettingen beheimatet. Am 7. September schrieb der damalige Stammtischobmann H. Müller v/o Brom ins Stammtischbuch: „Es wird beschlossen die nächste Zusammenkunft wieder hier in Wettingen abzuhalten“. Und so blieb es auch bis jetzt.

Der Verdienst für diese lange Konstanz gehört vor allem unserem zuvorkommenden Wirtepaar Güller, das uns immer wieder einen Platz freihält. Aber auch den Stammtischbesuchern selbst ist es zu verdanken, dass sich diese „Institution“ so lange halten konnte und immer noch beliebt ist.

Viermal trafen wir uns im Berichtsjahr, jeweils acht bis fünfzehn AHAH fanden den Weg nach Wettingen. Und wenn der Stammtischobmann am 3. März seinen Durst nicht andernorts gelöscht hätte wäre es noch einer mehr gewesen.

Traditionell wurden auch die Partnerinnen zur wahrscheinlich besten Metzgete der Region anfangs November eingeladen. Es wurden Speisen aufgetragen, dass sich die Balken nur so bogen und keine(r) musste hungrig nach Hause gehen.

Ich freue mich wenn auch im nächsten Jahr wieder so viele Stühle besetzt sein werden. Ein Besuch lohnt sich immer.



Der Stammtischobmann

A. Kieser v/o Lutz

P.S. Die nächsten Stammtischdaten können bereits jetzt die Agenda übertragen werden:

Jeweils am Mittwoch 9. März, 8. Juni, 7. September und Anfangs November 2004

Juni-Stamm: Nicht alle hatten Platz in der Kamera

## Stammtisch Liestal

### Jahresbericht 2004

Wir sind mit dem Stammlokal „Schützenstube“ in Liestal sehr zufrieden. Die jungen Wirtinnen und die gute Küche locken jeden ersten Dienstag im Monat den kleinen Kreis zusammen. Hier geniessen wir in der meistens ruhigen Schankstube ein gutes Essen und diskutieren ausgiebig. Jeder kennt den anderen schon seit Jahren und so weiss man in der Regel die Positionen. Trotzdem ist diese Vertrautheit der Schlüssel zum regelmässigen Zusammenkommen und Beisammensein.

Schild ist der Stammbuchführer, welcher in weiser Voraussicht das Stammbuch um 300 Seiten erweitern lassen hat. Er zaubert zu jedem Stamm einen Helgen oder Eintrag, diese werden fleissig studiert und bilden unser Geschichtsbuch.

Im 2004 hatte der Stammtisch Liestal die Ehre, den Vollconvent der Argovia zu organisieren. Dieses Jahr mussten die meisten der Teilnehmer in eine unbekannte Ecke der Schweiz reisen. Der Ort Laufen im Laufental (zwischen Basel und Delémont gelegen), war die Stätte des Geschehens. Nach einer kurzen Führung um und durchs historische „Stedli“ von Laufen, haben wir ein opulentes Mahl im Restaurant Central genossen. Der Aufbruch aus dem Gourmetstübli in den Stadtbürgersaal zum Vollconvent ist manchem schwer gefallen, da die meisten eher einen Mittagschlaf ins Auge fassen wollten.

Die Damen hatten in der Zwischenzeit einen Ausflug in das Spiel- und Musikautomatenmuseum (einem Ableger des Schweizerischen Landesmuseums) nach Seewen.

Im Sommer trafen sich die Obmänner der Nordwestschweizer Stammtische der Argovia, der Progressia Biennensis und der Technika Bernensis zu einem Gipfeltreffen. Es wurde beschlossen, dem eher rückläufigen Stammtischbetrieb neue Impulse zu verleihen. Hierbei wurde vereinbart, dass alle Quartale ein Dreifarben –Stammtisch oder Anlass stattfindet und dass alle Stammtische offen für alle Schwester-Verbindungen sind. Die Technika und Progressia treffen sich in Basel sogar zur gleichen Zeit im gleichen Lokal. Im April und September wird ein Nordwestschweizer Stamm bei der Argovia in Liestal durchgeführt, welcher allen Verbindungen offen steht. Jedes Mitglied kann bekannte Couleurbrüder, welche in der Gegend wohnen, dazu mitbringen.

Im Oktober haben Kick und Thesi wieder zum zur Tradition gewordenen Herbststamm eingeladen. Dieser Anlass wird zu einem der Höhepunkte im Jahr mit guten Speisen und exzellenten Weinen. Herzlichen Dank an Kick und seine Frau Therese für die tolle Organisation und die grosse Arbeit.

Im Dezember haben wir wieder unser traditionelles Crambambuli zusammen mit unseren Farbenbrüdern der Progressia Biennensis und Technika Bernensis gefeiert und das Jahr ausklingen lassen. Auch das AHP und EM B. Sticker v/o Piz war mit von der Partie. Insgesamt 16 Personen haben diesen Abend und das exzellente Crambambuli genossen.

Den Antrittsstamm 2005 werden wir wieder mit einem gemeinsamen Fondue im Restaurant Steinbock in Basel durchführen und im Sommer treffen sich wieder die Wandervögel zu einem kollegialen Ausflug.

Das 2004 war für den Stammtisch Liestal ein Jahr mit viel Abwechslung. Obwohl die meisten im Pensioniertenalter sind, erfreut sich der Stammtisch einer regen Beteiligung, wo Freundschaft, Zusammenhalt und die Pflege der Kameradschaft enorm wichtig sind.

Deshalb laden wir alle ein, am ersten Dienstag im Monat bei uns im Restaurant Schützenstube in Liestal vorbeizukommen.

Kurt Reber v/o Silo

## Stammtisch Zentralschweiz

### Jahresbericht 2004

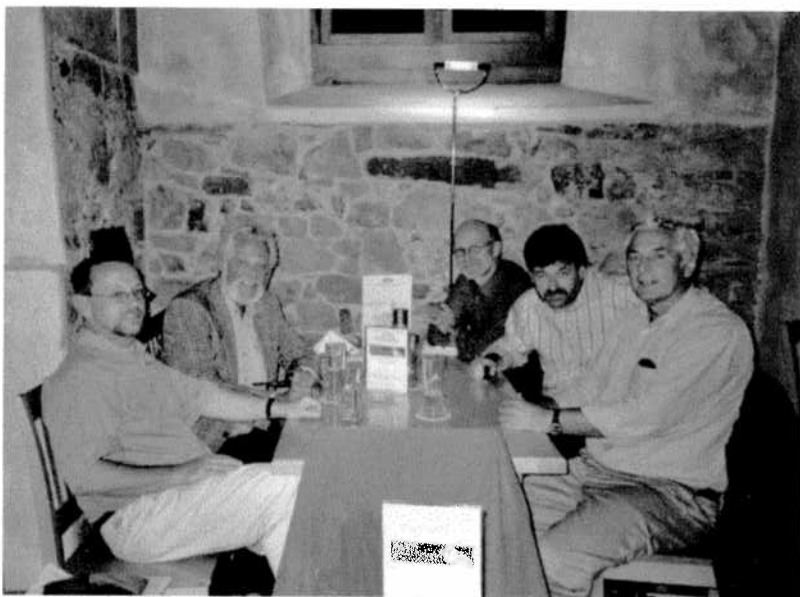
Dieses Jahr eröffneten wir mit einem tüchtigen Streifen auf „unser“ Stammlokal und die eiligst heranbrausende Fasnacht. Überhaupt konzentrierten wir uns im 2004 auf das gemütliche Zusammensitzen bei Gerstensaft und einem Riesenbrezel oder den allseits gerühmten Weisswürsten.

Natürlich erfragen wir bei jedem Anlass den Baufortschritt der Eisenbahnanlage in Strubels Garten. Auch in Sachen Steuern und Steuerbelastungen sind wir kompetent: Wir wissen, dass in früheren Zeiten Vögte und andere Geldeintreiber vor die Stadt geschleppt und am ersten Apfelbaum aufgehängt wurden, wenn diese mehr als den Zehnten eintreiben wollten !! (Es herrschen eben harte Sitten in der Innerschweiz).

Insgesamt trafen wir uns zu fünf „Innerschweizer-Anlässen“, welche immer von der Gesamtheit des harten Kerns besucht waren und zu unserer Freude aufgelockert wurden durch die Besuche von Piz, Thea, Emir und auch von Plato.

Natürlich sind alle Argover jederzeit an unserem Stammtisch herzlich willkommen. Wir treffen uns auf spezielle Einladung in unregelmässigen Abständen meistens im Restaurant Rathaus Brauerei Luzern. Für Auskünfte über Ort und Termine stehe ich gerne zur Verfügung.

Eduard Steiger v/o Sasso



Oktober-Stamm: v.l.n.r. Mutz, Strubel, Piz, Prometheus, Sasso

## Stammtisch Zürich

### Jahresbericht 2004

Im vergangenen Jahr 2004 haben sich wieder zehnmal (am ersten Donnerstag im Monat) zwischen sechs und zehn Argover in unserem Stammlokal im Restaurant Vorbahnhof in Zürich getroffen. Am ovalen Stammtisch ergaben sich immer interessante Gespräche und Diskussionen.



Der Zürichsee-Stamm, jeweils am 1. Donnerstag im August, zusammen mit der Elektra, ist ein Höhepunkt des Stammtisches Zürich. Die „Sonnenuntergangsfahrt“ von Zürich nach Rapperswil und zurück mit Nachtessen auf dem Oberdeck ist bei jeder Witterung ein Erlebnis. Es lohnt sich dabei zu sein! Ca. 40 Personen hatten ihre Freude an diesem Ausflug. Der Obmann nimmt gerne auch Anmeldungen von Argovern ausserhalb unseres Stammgebietes für diese Schifffahrt entgegen.

Zum 2. Höhepunkt, dem Chlausstamm, trafen wir uns in Winterthur in der Walliser Kanne. 22 Personen erfreuten sich an den von Piz und Zischgeli schön dekorierten Tischen und dem vorzüglichen Essen.

Ich danke allen treuen Stammbesuchern für ihr Mitmachen und rufe die andern auf, auch einmal hereinzuschauen.

Toni Heutschi v/o Tramp

## Spenderliste 2004 der Argovia

Bauer Wilfried	v/o Zulu	Meier Guido	v/o Amok
Baumann Heinrich	v/o Mach	Meier Werner	v/o Cyan
Berchtold Markus J.	v/o Proton	Meili Ernst	v/o Funk
Bertschinger Rudolf	v/o Joy	Menzer Silvio	v/o Big Ben
Bolliger Hans	v/o Stuka	Metzner Helmut	v/o Schmus
Bosshart Walter	v/o Emir	Naef Edy	v/o Kodak
Bünter-Wagner Guido	v/o Strubel	Neidhart Walter	v/o Sirach
Eggenschwiler Hansruedi	v/o Tusch	Reber Kurt	v/o Silo
Erismann Ruinell	v/o Tasso	Reichlin Hansjörg	v/o Rabulan
Erni Hans	v/o Kick	Remund Erwin	v/o Schwank
Eyer Jean-Pierre	v/o Gletsch	Robmann Jakob	v/o Turbo
Fischer Bernhard	v/o Rumba	Rohrbach Kurt	v/o King
Frischknecht Alfred	v/o Fock	Roth Hansruedi	v/o Hinkel
Fuhrer Gottlieb	v/o Spatz	Rutishauser Hans-Peter	v/o Cis
Gietz Hanspeter	v/o Slalom	Schäfer Werner	v/o Set
Habegger Kurt	v/o Schlot	Scheidegger Rudolf	v/o Miro
Hauser Hans	v/o Hans	Schwendimann Erwin	v/o Largo
Heller Bernhard	v/o Schliff	Sigg Hans	v/o Hirsch
Heuberger Otto	v/o Stator	Steiner Werner	v/o Slalom
Hoch Hans-Mark	v/o Möros	Straub Edwin	v/o Ger
Huber Fritz	v/o Heck	Strehler Willi	v/o Pan
Kägi Theo	v/o Schmus	Strohmeier Franz	v/o Spatz
Kappeler Felix	v/o Schappi	Sturzenegger Alfred	v/o Bodan
Keim Ernst	v/o Perk	Sutter Silvio	v/o Kiel
Keller Fritz	v/o Chlapf	Vetsch Christian	v/o Fix
Keller Ulrich	v/o Topas	Wanzenried Urs	v/o Knall
Kräher Willy	v/o Argus	Weber Max	v/o Marabu
Kramer Ulrich	v/o Jimmy	Weber Robert	v/o Drall
Künzle Hansjörg	v/o Trax	Wenger Max	v/o Strolch
Lampart Thomas	v/o Tramp	Zellweger Max	v/o Stratos
Leu Herbert	v/o Scipio	Zraggen Hansruedi	v/o Troll
Leutenegger Bruno	v/o Terz	Marti Walter	v/o Tempo's Erben
Mästinger Hans	v/o Flirt	Egli Urs	v/o Baron

## Adressen und Stammtische der Technica Bernensis, Burgdorf

AHP	Verdun Adrian v/o Ursus, Blankweg 67, 3072 Ostermundigen Telefon G 031 86 86 350, P 079 301 96 90 a.verdun@kiener-wittlin.ch www.technicabernensis.ch
Aarau	Korrespondenz: Etter Hans v/o Spohn, Halde 16, 5108 Oberflachs P 056 443 24 92  Stammlokal: gemäss Einladung Zusammenkünfte: gemäss Jahresprogramm
Basel	Vorsitzender: Sinzig Peter v/o Video, Nelkenring 2, 4416 Bubendorf P 061 931 36 71  Stammlokal: Rest. Flügelrad (Centralbahnpassage) Zusammenkünfte: jeden 1. Donnerstag im Monat ab 18 Uhr
Bern	Vorsitzender: Röstli Armin v/o Athos, Moosstr. 28, 3113 Rubigen P 078 789 22 39, 031 721 08 70  Stammlokal: Carnotzet, Tscharnerstr. 37, 3007 Bern Zusammenkünfte: letzter Dienstag im Monat gemäss Jahresprogramm
Burgdorf	Vorsitzender: Burn Jürg v/o Averell, Hohengasse 41, 3400 Burgdorf G 034 422 44 44  Stammlokal: Rest. Schützenhaus, Burgdorf Zusammenkünfte: jeden 1. Dienstag im Monat um 20 Uhr
Luzern	Vorsitzender: Hess Markus v/o Cluny, Don-Bosco-Str., 6215 Beromünster P 041 930 23 50  Stammlokal: Hotel De La Paix, Luzern Zusammenkünfte: jeden Donnerstag ab 20 Uhr
Ostschweiz	Vorsitzender: Maurer Kurt v/o Fräser, Hügellweg 1, 9230 Flawil P 071 393 12 22  Stammlokal nach Einladung Zusammenkünfte: nach Einladung
Seeland	Korrespondenz: Schürch Ueli v/o Sahib, Terreaux 14, 2022 Bevaix P 032 846 10 31  Zusammenkünfte: Im Dreieck Neuchâtel-Murten-Biel, 6 bis 8 Mal im Jahr
Thun	Korrespondenz: Wenger Urs v/o Fiasko, Schönaueweg 34, 3612 Steffisburg P 033 437 20 52  Stammlokal: Rest. Falken, Bälliz, 3600 Thun Zusammenkünfte: jeden 1. Mi im Monat ab 20.15 Uhr
Zürich	Korrespondenz: Gygax Hans-Ulrich v/o Cebus, Spitzackerstr. 18, 8309 Nürensdorf P 01 836 83 93  Stammlokal: Hotel-Restaurant Sternen, Oerlikon Zusammenkünfte: gemäss Einladung
Aktivitas	Stammlokal: Kronenhalde 6, 3400 Burgdorf

Ein dreifach Hoch den edlen Spendern –

– herzlichen Dank

## Adressen und Stammtische der Progressia Biennensis

AHP	Markus Zimmermann v/o Psychi, Rainstr. 34, 2553 Safnern Telefon G 032 321 54 24, P 079 423 41 59 markus.zimmermann@besonet.ch www.progressia.org
Aarau	Stammvater: Willi Hüsler v/o Giro, Quellstrasse 12, 5032 Rohr P 062/824'82'37 Stammlokal: Rest. Chez Jeannette Stammtage: jeden letzten Mittwoch im Monat
Aarberg	Stammvater: Kämpf Max v/o Xam, Laupenstrasse 12, 3270 Aarberg P 032 392 15 62 Stammlokal: Rest. Krone, Aarberg Stammtage: gem. Einladung
Basel	Stammvater: Andri Caderas v/o Nagu, Hohe Winde Strasse 72, 4059 Basel P 061/ 361'09'23 Stammlokal: gem. Jahresprogramm Stammtage: erster Dienstag/ Donnerstag, 18:00Uhr
Bern	Stammvater: Gräppi Alain v/o Toco, Rodtmattstr. 64, 3014 Bern P 031 534 79 91 Stammlokal: Rest. Beaulieu, Bern Stammtage: jeden 2. Donnerstag im Monat
Biel	Stammvater: Knuchel Christian v/o Chronos, Badhausstr. 19, 2503 Biel P 079 322 23 64 Stammlokal: gem. Einladung Stammtage: jeden 2. Mittwoch in geraden Monaten
Luzern	Stammvater: Schwander Markus v/o Ahoi, Hirschgraben 43, 6007 Luzern P 041 240 67 88 Stammlokal: Rest. Goldener Stern, Luzern Stammtage: jeden 1. Freitag im Monat
Lyss	Stammvater: Gasser Rolf v/o Radar, Nordstr. 6, 2558 Aegerten P 032 373 33 68 Stammlokal: Rest. Bahnhof, Lyss Stammtage: jeden 1. Freitag im Monat, 20 Uhr
Solothurn	Stammvater: Bannwart Franz v/o Kosak, Alpenstrasse 25, 4515 Oberdorf Stammlokal: Rest. Helvetia, Oberdorf Stammtage: jeden 2. Mittwoch im Monat, 19 Uhr
Zürich	Stammvater: Böck René v/o Novo, Im Breitenacker 8, 8304 Wallisellen P 01 830 32 76 Stammlokal: gem. Einladung Stammtage: gem. Einladung

## Adressen des Winterthurer Konvents

<b>Präsident</b>	Dieter Hunkeler v/o Kuschlo (Elektra) Bodenacherstrasse 75, 8121 Benglen P: 044 825 19 86, G: 079 233 81 76 secon@aaa-secon.com
<b>Quästor</b>	Christian Dietrich v/o Xang (Oekonomia) Fellenbergstrasse 19 d, 8047 Zürich P: 01 401 36 11; G: 01 401 36 11 c.dietrich.consulting@swissonline.ch
<b>Beisitzerin</b>	Regula Suter v/o Chnobli (Titania) Technikumstr. 4, 8400 Winterthur P: 052/232 79 15; G: 041/799 28 93 regula.suter@roche.com

## Adresse der Habsburger

<b>AHP</b>	Jürg Germann v/o Kelvin ahp@habsburger.ch
------------	--

## Adressen der Winterthurer Verbindungen

<b>Amicitia Turicensis</b> <a href="http://www.amicitia.ch">http://www.amicitia.ch</a>	Oscar Bamert v/o Pirelli Büelstrasse 2, 8103 Unterengstringen 01 750 00 30 oscar.bamert@swisscom.com
<b>Elektra Winterthur</b> <a href="http://www.elektroner.ch">http://www.elektroner.ch</a>	Dietrich Hunkeler v/o Kuschlo Bodenackerstrasse 75, 8121 Benglen 01 825 19 14 secon@aaa-secon.com
<b>Fortuna Schaffhausen</b> <a href="http://www.zhwin.ch/verbindungen/fortuna/">http://www.zhwin.ch/verbindungen/fortuna/</a>	René Klieber v/o Solo Reckholderbüelweg 4, 8240 Thayngen 052 649 42 64 rklieber@srtechnics.com
<b>Gesangsverein der ZHW (GVT)</b>	Hanspeter Spörri v/o Tram Rehhagstr. 16, 4434 Hölstein 061 951 17 44 hp.spoerri@tiscalinet.ch
<b>Industria Vitodurensis</b>	Emil Briner v/o Schäriff Stationsstrasse 21, 8542 Wiesendangen 052 337 38 66 ebriner@bluewin.ch
<b>Kyburgia Winterthur</b> <a href="http://www.kyburgia.com">http://www.kyburgia.com</a>	Andreas Schurter v/o Ajax Oberfeldstr. 120E, 8408 Winterthur 052 222 19 06 andi.schurter@bluewin.ch
<b>OZ! Oekonomia Zürich</b> <a href="http://www.oekonomia.ch">http://www.oekonomia.ch</a>	Christian Meyer v/o Focus Kirchhaldenstrasse 21, 8308 Illnau 052 346 24 17 focus@oekonomia.ch
<b>Titania Winterthur</b> <a href="http://www.titania.ch">http://www.titania.ch</a>	Manuel Beceiro v/o Elolio Alpstrasse 9, 4612 Wangen b. Olten 062 212 05 82 beceiro@beceiro.ch
<b>Turania Winterthur</b> <a href="http://www.turania.ch">http://www.turania.ch</a>	Angelo Ceramella v/o Radi Morgenrainstrasse 16, 8620 Wetzikon 01 932 43 78 aceramella@dplanet.ch

## Adressenverzeichnis des AHB Argovia, Stand 11.2.2005

### 1. Inland

Anderegg Hans, Ingenieur, Langenhard, 8486 Rikon	Mungo	1949 W
Arnold Markus, Chemiker, Seebelstrasse 8, 8422 Pfungen, markus.arnold@win.ch	Pfiff	1975 W
Bader Heinz, Chemiker, Moosackerweg 9, 4148 Pfeffingen, heinz.bader@pharma.novartis.com	Hotschi	1970 W
Baer Willy, Maschineningenieur, Violaweg 73, 4303 Kaiseraugst baer@teleport.ch	Kubus	1949 W
Balmer Jörg, Maschineningenieur, Auf der Höhe 13, 5742 Kölliken	Pascha	1969 B
Basler Beat, Architekt, Hauptstr. 132, 5257 Hornussen	Skull	1978 B
Bauer Hans, Rauchackerstr. 6, 8102 Oberengstringen	Schluck	W
Bauer Wilfried, Chemiker, Hohli Gass 7, 4432 Lampenberg, wilfried.bauer@bluewin.ch	Zulu	1967 W
Baumann Heinrich, Maschineningenieur, Dorfstr. 44, 8468 Guntalingen	Mach	1963 W
Berchtold Markus J., Chemiker, Loonstrasse 31 5452 Oberrohrdorf berchtoldconsult@dplanet.ch	Proton	1970 W
Bertschinger Rudolf, Tiefbauingenieur, Heidenburgweg 14, 5600 Lenzburg	Joy	1934 W
Biber Jürg, Maschineningenieur, Gotthelfstrasse 9c, 8472 Seuzach, P: jbiber@dplanet.ch, G: juerg.biber@mgb.ch	Salto	1967 W
Binder Heinrich, Maschineningenieur, Bireggring 12, 6005 Luzern	Radau	1948 W
Birri Iwan, Maschineningenieur, Wasserfluhweg 14, 5000 Aarau	Zar	1969 B
Blattner Hans-Ruedi, Tiefbauingenieur, Ihegi 5, 5032 Rohr	Keck	1970 B
Bolliger Hans, Elektroingenieur, Tödihof 2, 8712 Stäfa, hs.bolliger@bluewin.ch	Stuka	1946 W
Bolliger Hugo, Elektroingenieur, Im Hofgarten 7, 8165 Oberweningen, hubo@bluewin.ch	Speedy	1980 W
Bosshart Walter, Organisationsberater, Poststrasse 13, 8105 Watt, walter@bosshartconsulting.ch	Emir	1970 B
Büchler Alfred, Elektroingenieur, Loorenrain 34, 8053 Zürich, buechlerfam@bluewin.ch	Citrus	1977 W
Bula Karl, Maschineningenieur, Herrenmatt 7K, 5200 Brugg, k.bula@driifix.ch	Aero	1956 W
Bünter-Wagner Guido, Architekt, Nägelistrasse 19, 6370 Stans	Strubel	1952 W
Burg Jürg, Frohburgstrasse 4, 4654 Lostorf	Aero	1989 B
Cattini Roland, Elektroingenieur, Rikonerstrasse 21, 8307 Effretikon, info-net@bigfoot.com	Panda	1988 W
Conrad Markus, Maschineningenieur, Unterthurenstrasse 5, 8570 Weinfeld, mconrad@bluewin.ch	Snow	1973 B
Dietiker Markus, Elektroingenieur, Obergütschstr. 4, 6038 Honau, markus.dietiker@wwz.ch	Mutz	1969 B
Dober Paul, Maschineningenieur, Obermatten 10, 8735 Rüeterswil	Yard	1964 W



Eggerschwiler Hansruedi, Maschineningenieur, Hinder Nüchilch 8, 8213 Neunkirch	Tusch	1961 W	Habegger Kurt, Architekt, Alte Landstr. 42, 8302 Kloten	Schlot	1951 W
Erismann Ruinell, Maschineningenieur, Weberweg 1, 8620 Wetzikon	Tasso	1957 W	Haller Bruno, Maschineningenieur, Rebbergweg 17, 4450 Sissach, P:hallerb@bluewin.ch G:hallerb@sld.ch	Kick	1974 B
Erni Hans, Elektroingenieur, Guggenbühlstr. 22, 8304 Wallisellen ha.erni@bluewin.ch	Kick	1959 W	Hangartner Christian, Elektroingenieur, Schlattstr. 36, 5304 Endingen, P: chris.hangartner@freesurf.ch, G: christian.hangartner@nok.ch	Strips	1978 W
Eyer Jean-Pierre, Maschineningenieur, Weinholdenstrasse 5, 8712 Stäfa, eyer-meier@bluewin.ch	Gletsch	1969 B	Hänny Urs, Tiefbauingenieur, Grubstr. 4, 5300 Turgi, haenny@pop.agri.ch	Kanu	1971 B
Fankhauser Walter, Maschineningenieur, Hübstelstr.162, 5027 Herznach	Speer	1969 B	Hasler Werner, Chemiker, Hinterlindenweg 29, 4153 Reinach	Fats	1965 W
Fischer Bernhard, Maschineningenieur, Dornegasse 45, 8967 Widen	Rumba	1956 W	Hauser Hans, Maschineningenieur, Endlikerstr. 90/13, 8400 Winterthur, khhauser@freesurf.ch	Hans	1989 W
Fischer Erich, Maschineningenieur, Chalofen 254, 5054 Moosleerau	Trane	1973 B	Heller Bernhard, Maschineningenieur, Obere Weid 8, 4125 Riehen	Schliff	1961 W
Fischer Hans, Direktor, Dr.sc.nat.ETH, Uf de Breiti 3, 8460 Marthalen, hhfischer@access.ch	Bond	1972 B	Heuberger Otto, Elektroingenieur, Winterhalde 2, 4102 Binningen	Stator	1934 W
Fischer Toni, Tiefbauingenieur, Schwalbenweg 31 d, 8405 Winterthur, anton.fischer@win.ch	Kooki	1971 W	Heutschi Toni, Maschineningenieur, Hermannsweid 21, 8832 Wollerau, toni.heutschi@hispeed.ch	Tramp	1973 B
Fraefel Jakob, Maschineningenieur, Sägematte 1, 3930 Visp	Fino	1943 W	Hilfiker Paul, Maschineningenieur, Kirchtalstrasse 21, 5703 Seon	Strolch	1960 W
Frei Theo, Maschineningenieur, Weidweg 5, 4806 Wikon, theo.frei@bluewin.ch	Plato	1969 B	Hoch Hans-Mark, Maschineningenieur, Landstrasse 13, 8472 Seuzach, c.hoch@bluewin.ch	Möros	1942 W
Frei Urs, Chemiker, Kindergartenweg 913, 5707 Seengen urs.frei@bluewin.ch	Smog	1980 W	Hofmann Peter, Tiefbauingenieur, Waldheim 93, 5028 Ueken	Bück	1976 B
Frei Isabelle, Chemikerin, Langfurrenstr. 9, 8105 Regensdorf, frei.isabelle@juvena.ch	Thea	1976 W	Honegger Emil, Ingenieur, Dellenstr.42, 4632 Trimbach	Joule	1937 W
Frischknecht Hanspeter, Ingenieur, Heidigrabenweg 5, 4323 Wallbach, hanspeter.frischknecht@bluewin.ch	Polo	1966 W	Honegger Jörg, Maschineningenieur, Rütistrasse 28, 5400 Baden	Largo	1981 B
Frischknecht Alfred, Maschineningenieur, Bot da Crest da Tschevers, 7404 Feldis/Veulden, fri-feldis@bluewin.ch	Fock	1955 W	Honegger Rudolf, Elektroingenieur, Sonnenhof 16, 8808 Pfäffikon SZ, rudolf.honegger@bluewin.ch	Pronto	1982 B
Frommer Heiner, Physiker, Sandackerstr.47, 8112 Otelfingen, frh@zhwin.ch	Gauss	1969 B	Huber Fritz, Bauingenieur, Langackerstr.178, 8704 Herrliberg, huberniederer@bluewin.ch	Heck	1952 W
Fuhrer Gottlieb, Brunnwiesenstr. 18, 8049 Zürich	Spatz	1943 W	Ingold Hans, Tiefbauingenieur, Hegi 469, 4625 Oberbuchsiten	Spross	1972 B
Gebhard Hansruedi, Maschineningenieur, Sandhübelweg 8, 5103 Möriken, harugebhard@bluewin.ch	Hit	1973 B	Isotton Walter, Elektroingenieur, Rebenweg 26 d, 8610 Uster	Topolino	1977 W
Gietz Hanspeter, Maschineningenieur, Büelstr. 15a, 9200 Gossau SG, hpgietz@swissonline.ch	Slalom	1959 W	Jeggli Peter, Galgenbuck 9, 5306 Tegerfelden	Gnau	1991 B
Giger Hans, Strandweg 8, 6374 Buochs	Turbo	1938 W	Jermann Xaver, Maschineningenieur, Zielweg 29, 4244 Röschenz	Prim	1954 W
Good Toni, Tiefbauingenieur, Brüelweg 6, 7320 Sargans	Morx	1972 B	Kägi Theo, Maschineningenieur, Sunnehaldeweg 4, 8636 Wald, theo.kaegi@bluewin.ch	Schmus	1960 W
Gottet Hans-Jürgen, Maschineningenieur, Les Allevaux, 2610 Mont-Crosin, hans-juergen.gottet@bav.admin.ch	Mammut	1982 W	Kappeler Felix, Tiefbauingenieur, Höhenweg 7, 5432 Neuenhof	Schappi	1971 B
Grob Rudolf, Maschineningenieur, am See, 8877 Murg	Lux	1947 W	Kasper Hans Rudolf, Maschineningenieur, Tulpenweg 4, 5036 Oberentfelden, antriebstechnik@katrac.ch	Quer	1970 B
Grütter André, Tannenweg 49, 4310 Reinfelden	Mu	1977 B	Kaufmann Erich, Elektroingenieur, Neubauquartierstr. 9, 8755 Ennenda, erich.kaufmann@nok.ch	Palü	1975 B
Grütter Markus, Architekt, Huunenweg 528, 5242 Birr	Geoff	1979 B	Kaufmann Herbert, Wirtschaftsingenieur, Luzernerstrasse 54, 6330 Cham, kfmn@freesurf.ch	Prometheus	1977 B
Gübeli Rolf, Elektroingenieur, Lindenackerstr. 17, 8545 Rickenbach, rolf.guebeli@swissonline.ch	Styx	1980 W	Keim Ernst, Elektroingenieur, 7, Ch.Perraut de Jotemps, 1217 Meyrin, keim@freesurf.ch	Perk	1955 W
Gubler Rudolf, Maschineningenieur, Postfach, 8816 Hirzel	Flight	1965 W	Keller Ulrich, Chemiker, Höheweg 51, 3054 Schüpfen, ulrich.keller@feusi.ch	Topas	1975 W
Güdel Kurt, Elektroingenieur, Dennigkoferweg 69, 3073 Gümligen BE	Pfus	1955 W	Keller Fritz, Elektroingenieur, Alpenstrasse 12, 4515 Oberdorf, fritz.keller@swissonline.ch	Chlapf	1965 W
			Keller Urs, Ingenieur, Rebmoosweg 35 M, 5200 Brugg	Arcus	1972 B

Kieser Andreas, Elektroingenieur, Bifangweg 17, 5200 Brugg, kieser@pop.agri.ch	Lutz	1975 B	Oeschger Ruedi, Maschineningenieur, Wydlerweg 25, 8047 Zürich	Schluck	1969 B
Kim Peter, Maschineningenieur, Höhenweg 14, 5417 Untersiggenthal, peter.kim@bluewin.ch	Plexi	1973 B	Peter Willy, Maschineningenieur, Kesslergasse 272, 5707 Seengen	Swing	1975 B
Knoblauch Urs, Tiefbauingenieur, Zopfweg 4, 5722 Gränichen, widmer.bau@bluewin.ch	Ulk	1979 B	Peter Rolf, Architekt, Chalet Regina, 6125 Menzberg	If	1979 B
Kräher Willy, Architekt, Langwiesstr.24, 8500 Frauenfeld	Argus	1958 W	Petermann Reto, Weinberg 4, 6234 Triengen, petermann@ps-eng.ch	Luv	1986 W
Kramer Ulrich, Maschineningenieur, Av. C.-F. Ramuz 49, 1009 Pully	Jimmy	1959 W	Pfister Otto, Maschineningenieur, Hafenstr. 50, 8590 Romanshorn	Plausch	1961 W
Kull Friedrich, Maschineningenieur, Grossackerweg 344, 5042 Hirschthal, f.kull@bluewin.ch	Repco	1973 B	Plüss Alain, Elektroingenieur, Bubenrainstr. 38, 4702 Oensingen	Samba	1982 B
Künzle Hansjörg, Bauingenieur, Scharnenrainstr. 32, 5400 Baden, hansgeorg.kuenzle@bluewin.ch	Trax	1965 W	Rauber Hansruedi, Maschineningenieur, Haldenweg 247, 4333 Münchwilen	Sprung	1969 B
Kurzbein Peter, Maschineningenieur, Thurstrasse 5, 8552 Felben. kuriba@fiscali.ch	Orçus	1971 W	Reber Kurt, Chemiker, Rebenhöheweg 20, 4242 Laufen, kreber@fiscali.ch	Silo	1980 W
Lampart Thomas, Ingenieur, Glärnischstr.298, 8708 Männedorf, tola@swissonline.ch	Tramp	1950 W	Reichlin Hansjörg, Maschineningenieur, Postfach 2250, 8401 Winterthur, hansjoerg.reichlin@zurich.ch	Rabulan	1985 W
Lerf Karl, Maschineningenieur, Weidstr.78, 8542 Wiesendangen	Sprint	1969 B	Rellstab Werner, Chemiker, Lenzen 135, 8496 Steg	Doc	1966 W
Leu Herbert, Maschineningenieur, Rappenweg 12, 8247 Flurlingen	Scipio	1944 W	Remund Erwin, Maschineningenieur, alte Landstr. 41, 8810 Horgen	Schwank	1946 W
Leutenegger Bruno, Architekt, im Holzacker 2, 8304 Wallisellen	Terz	1957 W	Robmann Jakob, Maschineningenieur, Im Zwinggarten 4a, 8600 Dübendorf	Turbo	1962 W
Liechti-Steingruber Willy, Chemiker, Neumühlestr. 33, 8580 Amriswil, liewa@bluewin.ch	Suff	1976 W	Rohrbach Kurt, Maschineningenieur, Sonnenrainweg 10, 8824 Schönenberg, kurt.rohrbach@freesurf.ch	King	1964 W
Marugg Fredy, Ettenhauserstr. 29, 8620 Wetzikon	Goldie	2001 W	Rosenberger Jacques, Architekt, Schulhausstr. 40a, 8002 Zürich	Mutz	1949 W
Mästinger Hans, Tiefbauingenieur, lifang 2, 8598 Bottighofen, maestinger.hans@bluewin.ch	Flirt	1959 W	Roth Richard, Architekt, Römerstrasse 32, 5400 Baden, rroth@dplanet.ch	Skiff	1978 B
Matter Markus, Elektroingenieur, Wiesenstrasse 7, 5742 Kölliken	Sec	1985 B	Roth Hansruedi, Architekt, Neufeldstr. 10, 9533 Kirchberg, roth@rothwyss.ch	Hinkel	1976 B
May Hans, Chemiker, Moosweg 64, 3324 Hindelbank	Maat	1969 W	Rutishauser Hans-Peter, Elektroingenieur, Gottliebstr. 6, 8274 Tägerwilen, hanspeter.rutishauser@bluewin.ch	Cis	1964 W
Meier Guido, Architekt, Länggasse 50, 3360 Herzogenbuchsee	Amok	1952 W	Rütti René, Maschineningenieur, Zügliweg 11A, 3806 Bönigen, ruetti@datacomm.ch	Rhythmo	1985 W
Meier Urs, Vogelacherstr. 27, 8166 Niederweningen	Sonny	1990 B	Ryf Daniel, Elektroingenieur, Dorfstr. 63, 5430 Wettingen, daniel_ryf@bluewin.ch	Gobi	1990 W
Meier Werner, Chemiker, Seidenhausweg 8, 8708 Männedorf	Cyan	1951 W	Salzmann Ronnie, Architekt, Zentralstr. 12, 8604 Volketswil	Pomme	1977 B
Meili Ernst, Elektroingenieur, Unterbühlenstr. 19, 8610 Uster	Funk	1946 W	Schäfer Werner, Maschineningenieur, Hubstr.28, 8307 Tagelswangen	Set	1964 W
Menzer Silvio, Elektroingenieur, Neumühlestr. 15, 8406 Winterthur, silvio.menzer@isource.ch	Big Ben	1988 W	Schaffner Traugott, Maschineningenieur / Sicherheitsingenieur, Juraweg 17, 5603 Staufen, tr_schaffner@hotmail.com	Musch	1969 B
Metzner Helmut, Maschineningenieur, Gartenweg 10, 5443 Niederrohrdorf, helmut.metzner@ch.abb.com	Schmus	1973 B	Schaffner Jürg, Elektroingenieur, Chrümbel 13, 5623 Boswil, juerg.schaffner@motorola.com	Joule	1970 B
Morf Rudolf, Maschineningenieur, Chemin du Châno 19, 1802 Corseaux, rudolf.morf@bluewin.ch	Bass	1957 W	Schaffner Reto, Im Bänz 13, 8902 Urdorf, reto.schaffner@bluemail.ch	Knutsch	1997 W
Müller Jürg, Mathematiker, Ifangweg 24, 5524 Nesselbach, j.mueller@softwareart.ch	Print	1976 W	Schättin Urs, Maschineningenieur, Im Schachenhof 35, 8906 Bonstetten, urs.schaettin@kuma.ch	Para	1994 W
Muther Werner, Elektroingenieur, Dorfstr.28, 9545 Wängi, werner.muther@bluewin.ch	Sdj	1978 W	Schaub Fritz, Ingenieur, Deckerhübel 1, 5213 Villnachern	Kubus	1962 W
Naef Edy, Maschineningenieur, Hohfurristr.6, 8172 Niederglatt, laav@bluewin.ch	Kodak	1962 W	Schäuble Peter, Pilot, Zelgistr.15, 8453 Alten, peter.schaeuble@gmx.ch	Cumulus	1976 W
Neidhart Walter, Maschineningenieur, Rankweg 5, 4414 Füllinsdorf	Sirach	1950 W	Schefer Axel, Chemiker, Rosenbordstr. 14, 8867 Niederurnen	Spund	1978 W
Neidhart Peter, Elektroingenieur, Dorfstr. 62b, 5417 Untersiggenthal, p.neidhart@vbz.ch	Pitsch	1978 W			

Scheidegger Rudolf, Chemiker, Herrenrebenweg 17, 5507 Mellingen, ruedi@rscgmbh.ch	Miro	1975	W
Schevelik Csaba, Tiefbauingenieur, Schwertstr.4, 5400 Baden, csaba.schevelik@bluewin.ch	Öcsi	1972	B
Schmid Roland, Elektroingenieur, Unterm Aspalter 13, 5106 Veltheim, schmid@yetnet.ch	Sherry	1983	B
Schöni Theo, Tiefbauingenieur, Blumenweg 33, 4600 Olten	Negro	1981	B
Schumacher Ulrich, Maschineningenieur, Mauritiusring 29, 6023 Rothenburg	Tank	1970	B
Schumacher Thomas, Neubruchstr. 17, 8406 Winterthur, tschumacher@swissonline.ch	Calimero	1995	W
Schütz Rolf, Bühnen 11, 4556 Aeschi	Acro	1985	B
Schwendimann Erwin, Architekt, Bettenstr. 32, 8400 Winterthur, erwin.schwendimann@gmx.ch	Largo	1959	W
Siegenthaler Hanspeter, Chemiker, Kirschbaumweg 42, 4103 Bottmingen	Sulfo	1973	W
Siegrist Otto, Ingenieur, Zimmerbergstr. 6, 8803 Rüslikon	Dozent	1948	W
Sigg Hans, Maschineningenieur, Rebbergstr. 13, 8967 Widen	Hirsch	1946	W
Sprenger Paul, Parkweg 20, 4144 Arlesheim, sprengpartner@dplanet.ch	Nestro	1972	B
Spring Urs, Chemiker, Mittlere Haltenstr. 5, 3625 Heiligenschwendi	Qualm	1970	W
Stauber Siegfried, Maschineningenieur, Hüttenkopfstr. 32, 8051 Zürich, 117033.3541@compuserve.com	Yaps	1960	W
Stauffer Jörg, Bauingenieur, Sandplattenstr. 376, 4814 Bottenwil	Sax	1970	B
Stauffer Georges, Bauingenieur, Eggehölzliweg 8, 5105 Auenstein, g.stauffer@bluewin.ch	Pfiff	1971	B
Steiger Eduard, Elektroingenieur, Kreuzbuchstr. 97, 6006 Luzern, steiger@elekon.ch	Sasso	1975	B
Steiner Werner, Maschineningenieur, Landvogt Waser-Str. 55A/20, 8405 Winterthur	Slalom	1948	W
Stickel Bernhard, Maschineningenieur, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur, b.stickel@bluewin.ch	Piz	1973	B
Stillhard Otmar, Elektroingenieur, Ofenbachstr. 14, 8266 Steckborn, stillhard@bluewin.ch	Radix	1976	W
Strahm Christian, Maschineningenieur, Fohrenbergstr. 16, 8355 Aadorf	Brutus	1973	B
Straub Edwin, Maschineningenieur, Dorfblickstr. 6, 4665 Oftringen	Ger	1957	W
Strehler Willi, Chemiker, Ungarbühlstr. 86, 8200 Schaffhausen	Pan	1951	W
Strohmeier Franz, Architekt, Bahnhofstr. 35, 8305 Dietlikon	Spatz	1951	W
Strub Heinz, Tiefbauingenieur, Turnhallenstrasse 8, 4900 Langenthal	Steve	1977	B
Studer Robert, Maschineningenieur, Eschenstr. 2, 9403 Goldach	Takt	1953	W
Sturzenegger Alfred, Maschineningenieur, Rebenstr. 29, 9320 Arbon	Bodan	1953	W
Sutter Silvio, Ingenieur, St.Niklausengasse 9, 6010 Kriens	Kiel	1957	W
Thalmann Alfred, Maschineningenieur, Rüeggiswilrain 7, 6045 Meggen	Dampf	1959	W
Tobler Fritz, Bauingenieur, Seltisbergstr.37, 4410 Liestal	Schild	1954	W
Unold Hansrudolf, Architekt, Chlewigenmatt 1, 6055 Alpnach Dorf, famunold@access.ch	Ike	1973	B

Vetsch Christian, Architekt, Flösweg 6, 9470 Buchs	Fix	1957	W
Vogt Charles, Bruggächerweg 2, 8617 Mönchaltorf, c.vogt@innotec-ps.com	Scorpio	1983	B
von Arb Roland, Maschineningenieur, Hünenbergstr. 32, 6330 Cham	Apoll	1979	B
von Selve Heinz, Fabrikant, Stiftung Haus Serena, Solothurnstr. 26 3322 Schönbühl	Bambus	1945	W
Walch Hansjörg, Maschineningenieur, Herbstackerstr. 55, 8472 Seuzach, hansjoerg.walch@disagroup.ch	Bliz	1967	W
Walch Nadja, Chemikerin, Dorfstr. 9a, 8603 Schwerzenbach	Smash	1992	W
Waldvogel Urs, Tiefbauingenieur, Mittelfeldweg 6, 4402 Frenkendorf	Sprint	1975	B
Wanzenried Urs, Architekt, Unt. Bühstr. 12, 8570 Weinfelden	Knall	1958	W
Weber Kurt, Architekt, Dorfmatweg 5, 3075 Rüfenacht	Sabu	1953	W
Weber Max, Maschineningenieur, Usser Allmend 5, 8700 Küsnacht ZH	Marabu	1941	W
Weber Robert, Architekt, Sihlhaldenstr.1, 8803 Rüslikon	Drall	1953	W
Wenger Max, Maschineningenieur, Poststrasse 14 B, 8805 Richterswil	Strolch	1946	W
Werder Ueli, Informatik-Ingenieur, Harzermatt 6, 5610 Wohlen, u.werder@pop.agri.ch	Byte	1984	B
Werner Nathalie, Rappenstr. 18, 8307 Effretikon, bijouli@hotmail.com	Ora	1993	W
Widmer Robert, Maschineningenieur, Illisstr. 7, 5212 Hausen, robwidmer@bluewin.ch	Pit	1969	B
Wirth Rudolf, Hofmattweg 21, 4402 Frenkendorf	Lampus	1974	B
Wyler Walter, Chemiker, Pilatusstr. 2, 5033 Buchs, walter.wyler@bluewin.ch	Seven	1976	W
Zehnder Marcus, Maschineningenieur, Steinernstr. 2 a, 8913 Ottenbach, marcus.zehnder@bluewin.ch	Kubus	1979	W
Zellweger Max, Maschineningenieur, alte Wollerauerstr. 36, 8805 Richterswil	Stratos	1961	W
Zraggen Hansruedi, Tiefbauingenieur, Kirchtalstr. 43, 5703 Seon, h.zraggen@sro.ch	Troll	1975	B
Zihlmann Joe, Rofisbach, 9468 Sax	Poly	1995	W
Zuber Armin, Ingenieur, Sonnenhofstr. 5, 8182 Hochfelden	Kik	1963	W
Zweifel Bruno, Dreiwiesenstrasse 75, 8044 Zürich	Dods	1976	B
Zwyssig Karl, Chemiker, Stationsstr. 55c, 8424 Embrach	Biber	1973	W

## 2. Ausland

Andrea Martin, Ingenieur, 38 Meadowlake Circle South, Lake Placid, Florida 33875 – 7077, USA, andreapiz@aol.com	Piz	1961	W
Angst Rolf Erwin, Architekt, Avda. Virgen de Montserrat, 6, Apartado 183, E-17320 Tossa de Mar (Girona), España, ANGSTR@telefonica.net	Pic	1956	W
Bäggli Hans-Heinrich, 108-8420 Jellicoe St., Vancouver, V5S 4t1, BC, CDN	Sisu	1968	W
Baur Pius, 11068 Cedarcrest Way, San Diego, CA 92121, USA, krypton1961@sbcglobal.net	Krypton	1984	W
Bernath Felix, Maschineningenieur, 828 E. Davidson Ct, Brea, CA 92821-7316, California, USA, fbernath@bluewin.ch	Loup	1982	W
Börner Willy, Maschineningenieur, 21076 Grenola Drive, 95014 Cupertino, CA, USA	Bongo	1969	W
Buchser Stefan, Maschineningenieur, Salta 2748, 4oA, 1636 Olivos, Prov. de, Argentina	Zamba	1982	W
Eckert Rene A., Boehme Filatex Inc., Reidsvill, 27406, NC, USA	Curry	1969	W
Egli Urs, Maschineningenieur, In den Winklen 4, 79713 Bad Säckingen, D, urs.egli@freenet.de	Baron	1959	W
Goetz-Kaegi Heinrich, 10 St.Mary's Avenue, Finchley Central, London, GB	Träsch	1979	B
Graf Rudolf, Ingenieur, 34 William Road, 2210 Riverwood, N.S.W, Australia	Zech	1970	B
Hasler Werner, Maschineningenieur, Kronstädterstr. 1, 71101 Schönaich, D, wernerhrl@aol.com	Looping	1944	W
Crawford Andrea, Design and Production Coordinator, 66 Cortright Rd., Middletown, NY 10940, USA, crawford_farm@msn.com	Dulcinea	1987	W
Spreiter Hans, Tiefbauingenieur, Aparcado 2964, Managua, Nicaragua	Strick	1959	W
Vonhuben Peter, Ingenieur, 26, Welfare Avenue, 2209 Beverly Hills, N.S.W, Australia	Brig	1969	B

## 3. "Verschollene" Farbenbrüder

Christen Heinz	Chemiker	Ausland?	Hoss	1973	W
Frey Max	Maschineningenieur	Ausland?	Knall	1948	W
Gebel Rolf	Ingenieur	USA?	Cyna	1965	W
Kehrli Jean-Paul	Chemiker	Brasilien?	Toro	1975	W
Klemenz Marcel	Maschineningenieur	Schottland?	Olio	1979	B
Maurer Rolf	Ingenieur	Canada?	Photon	1969	W
Meier Urs			Sonny	1990	B
Mollet Markus			Splint	1971	B
Preisig Hans	Architekt		Biber	1954	W
Richner Peter	Chemiker		Korf	1970	W
Rietschin Jürg	Ingenieur	Canada?	Alfa	1964	W
Schwarz Kurt	Maschineningenieur	Canada?	Nil	1959	W

Bitte meldet dem P oder dem Adressverwalter eure Adressänderungen!

## Einladung zum ordentlichen Altherren- und Vollkonvent 2005

**Samstag, 2. April 2005 in Luzern**

### Programm

10.00 Uhr	Eintreffen der Argover mit Damen beim Eingang der „Stiftung Rosengart“ Pilatusstrasse 10, 6003 Luzern
10.15 Uhr	<b>Führung</b> durch die einmalige Sammlung an Gemälden der klassischen Moderne der Stiftung Rosengart
11.45 Uhr	Hotel Restaurant <b>Wilden Mann</b> , Bahnhofstrasse 30, Luzern Apéro
12.15 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	<b>Rahmenprogramm:</b> Führung durch die Stadt Luzern
14.00 Uhr	<b>AHC / VC</b> in der „alten Münz“ hinter Hotel Wilden Mann
ca. 16.00 Uhr	Verabschiedung und Schlusstrunk im Wilden Mann

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll AHC/VC 2004
4. Mutationen
5. Jahresberichte AHB und Stammtische
6. Anträge  
- Revision Satzungen (Mitgliederbeitrag)
7. Jahresrechnung 2003
8. Budget 2004 / Beitrag  
- Jubiläumfest 111 Jahre Argovia
9. Wahlen (Wiederwahl AHCC, Revisoren)
10. Jahresprogramm
11. Winterthurer Konvent und Freundschaftsring  
- Beitrag an WK-Anlass
12. Diverses

16.00 Uhr Schlussskants und gemütliches Beisammensein